



Aus vielen verschiedenen Fassadenpanelen besteht die Architekturbox,

die außer dem Zentrum des Architektursommers auch eine Bar beherbergt

www.art-magazin.de

art

Nr. 8 / August 2006

DAS KUNSTMAGAZIN

Kupferrost, Quarz, Aluminium, Holz, Kunststoff, Glas – aus diesem kühnen Mix an Fassadenelementen wurde die **Architekturbox**, die seit Ende Mai an der Hamburger Binnenalster steht, konstruiert. Sie ist das Werk von fünf jungen Hamburger Architekten und das Zentrum des **Architektursommers**, einer seit 1994 im Dreijahres-Rhythmus stattfindenden Großveranstaltung zum Thema Baukultur. In dem verschachtelten Pavillon direkt am Wasser gibt es neben Infos zu den mehr als 280 Terminen des Festivals auch eine Bar mit einer kleinen Terrasse. Ende September wird die Box wieder abgebaut. Mehr Infos gibt es unter: www.architektursommer.de oder www.architekturbox.com